



Dr.Nr.

GR
am 23.07.2024
öffentlich
Datum: 18.07.2024
Amt: 10.1
Verfasser: Hock, Jochen

Anlage:

Mitteilung über die Neuverpachtung der Schulmensa am Bildungszentrum und Belieferung der Grundschule Engen

Schulmensa Bildungszentrum:

Durch den Eintritt in den Ruhestand des aktuellen Pächters zum 31.07.2024 wurde die Neuverpachtung erforderlich. Zuletzt wurde im Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss am 09.04.24 und im Gemeinderat am 16.04.24 über den aktuellen Stand berichtet.

Die Pacht wurde über die regionalen Print- und Onlinemedien ausgeschrieben. Es haben sich drei Bewerber fristgerecht gemeldet, eine Interessensbekundung ist nach Fristablauf eingegangen. Die detaillierte Bewerberübersicht ist nichtöffentlich eingestellt.

Mit allen vier Interessenten wurden Gespräche geführt, davon wurde mit zwei Bewerbern eine Vorort Besichtigung durchgeführt. Bei den Besichtigungen war der aktuelle Pächter jeweils ebenfalls anwesend und stand für Fragen zu Verfügung.

Nach dem Auswahlverfahren ist die Verwaltung in Abstimmung mit Herrn Habitzki zur Entscheidung gelangt, mit Herrn Ünal aus Radolfzell ab 01.08.2024 einen neuen Pachtvertrag einzugehen.

Zu Schuljahresbeginn wird noch ein offizieller Pressetermin mit dem neuen Pächter stattfinden.

Belieferung Grundschule Engen:

Bisher wurde die Grundschule Engen über die Schulmensa am Bildungszentrum beliefert. Da die Neuverpachtung an der Schulmensa lange unklar war, hat die Stadtverwaltung parallel nach Essenslieferanten für die Grundschule Engen gesucht. Um weiterhin ein qualitativ gutes und verlässliches Angebot an der Grundschule Engen anbieten zu können, wurde nach einem Lieferanten gesucht, welcher bereits Erfahrung mit Schülern hat. Letztendlich wurde man bei der Firma „Maier – Partyservice und Catering“ fündig. Das Unternehmen beliefert bereits viele andere Schulen und Kindergärten in der Umgebung und hat sich bereit erklärt zum neuen Schuljahr auch die Grundschule Engen zu beliefern. Abstimmungsgespräche mit der Grundschule haben stattgefunden.

Das Vorgehen wurde mit den Fraktionssprechern abgestimmt.